



Eichtechnischer Dienst 3. Qualifikationsebene

BERUFSINFORMATION für Diplom-Ingenieure (FH) oder Bachelor (m/w/d)

Hinweis: Dieses Merkblatt soll einen allgemeinen Überblick über das Berufsbild sowie die Einstellungs Voraussetzungen geben und stellt keine konkrete Stellenschreibung dar. Zu besetzende Stellen finden Sie unter

<https://www.lmg.bayern.de/lmg/stellenangebote>

Das Bayerische Landesamt für Maß und Gewicht (LMG) ist mit 16 Standorten in ganz Bayern für die Eichung und Konformitätsbewertung von Messgeräten sowie die Metrologische Überwachung zum Schutz des Verbrauchers und des Handels verantwortlich. In München und Mellrichstadt betreiben wir zwei Beschussämter zur Prüfung von Waffen, Munition und Sicherheitsausrüstung. Die ebenfalls bei uns eingerichtete Deutsche Akademie für Metrologie (DAM) führt die bundesweite Fachausbildung für den eichtechnischen Dienst sowie Seminare für die Wirtschaft durch.

Kernaufgaben des Landesamts im Eichtechnischen Dienst:

1. Wir eichen Waagen und andere Messgeräte.

Wir eichen Messgeräte, die im **geschäftlichen Verkehr** verwendet werden, z.B.

- Waagen beim Metzger, Bäcker, im Supermarkt, in der Apotheke oder in Industriebetrieben
- Zapfsäulen an der Tankstelle
- Tankwagen, z.B. für Heizöl, Flüssiggas und tiefkalte Flüssigkeiten
- Taxameter (Preisermittlung in Taxen)

Wir eichen Messgeräte, die im **amtlichen Verkehr** verwendet werden:

- Geschwindigkeitsmessgeräte und Atemalkoholmessgeräte der Polizei
- Schallpegelmessgeräte (z.B. zur Messung von Fluglärm)

2. Wir unterstützen die Hersteller von Messgeräten

- Wir prüfen im Auftrag der Hersteller von eichpflichtigen Messgeräten, ob die Messgeräte den Anforderungen des Mess- und Eichrechts entsprechen (**Konformitätsbewertung**).

3. Wir kontrollieren die Verwendung von Messgeräten und Fertigpackungen.

- Wir **kontrollieren** die korrekte Verwendung von Waagen:
Das Gewicht der Verpackung muss immer abgezogen werden.
- Wir **kontrollieren Fertigpackungen** (Kaffee, Bier, Nudeln etc.)
Es wird insbesondere geprüft, ob die Menge drin ist, die drauf steht.

4. Wir beaufsichtigen staatlich anerkannte Prüfstellen.

- Die **Prüfstellen eichen Zähler für Gas, Wasser, Elektrizität und Wärme**.
Aufgrund der großen Anzahl werden Stichproben kontrolliert.
- Die Prüfstellen werden von den Eichbehörden beaufsichtigt.

5. Wir informieren und beraten die Verwender von Messgeräten.

Unsere Mitarbeiter/-innen im Eichtechnischen Dienst sind überwiegend im Außendienst im Handel, Handwerk und Industrie, in der Versorgungswirtschaft, bei anderen Behörden und Sachverständigen oder auch im Umwelt- und Arbeitsschutz sowie im Gesundheitswesen tätig.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Diplomabschluss an einer Fachhochschule oder ein Bachelorabschluss der Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik oder in einem verwandten Studiengang (z. B. Feinwerktechnik, Informatik)
- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, Islands, Liechtensteins, Norwegens oder der Schweiz
- Einhaltung der gesetzlichen Altersgrenze (bei Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe darf nach erfolgreicher Beendigung des Vorbereitungsdienstes das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet sein)
- gesundheitliche Eignung (Nachweis durch ein amtsärztliches Gutachten) und körperliche Belastbarkeit (z. B. Heben und Tragen von Prüfgewichten bis max. 20 kg in Einzelfällen)
- charakterliche Eignung
- Nachweis der Verfassungstreue

Ausbildung:

Die Ausbildung erfolgt als Anwärter/-in im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Die Einstellungszahlen orientieren sich am Personalbedarf und können daher von Jahr zu Jahr variieren (Bedarfsausbildung). Der 15-monatige Vorbereitungsdienst unterteilt sich in:

- 9 Monate berufspraktische Ausbildung (mit Einführung in alle Aufgabenbereiche des Mess- und Eichwesens)
- 6 Monate theoretische Ausbildung an der Deutschen Akademie für Metrologie in Bad Reichenhall mit anschließender Qualifikationsprüfung

Die praxisbezogene Ausbildung ermöglicht auch eine optimale Vorbereitung auf den späteren beruflichen Einsatz. Während der Ausbildung werden sog. Anwärterbezüge gemäß Teil 3 Abschnitt 5 Bayerisches Besoldungsgesetz (BayBesG) sowie ein Familienzuschlag, eine jährliche Sonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen gezahlt.

Berufsaussichten:

In der öffentlichen Verwaltung besteht generell ein hoher Bedarf an ausgebildeten Ingenieuren. Die erfolgreichen Absolventen/innen werden deshalb in der Regel bei Vorliegen der sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen in das Beamtenverhältnis auf Probe übernommen und zur/zum Technischen Oberinspektor/in (BesGr. A10) ernannt.

Besonders qualifizierte Kräfte können nach entsprechender beruflicher Erfahrung als Führungskräfte eingesetzt werden. Für sie bestehen Aufstiegsmöglichkeiten bis zur/zum Technischen Rätin/Rat (BesGr. A13). Unter bestimmten Voraussetzungen besteht bei besonders herausragenden Leistungen die Möglichkeit der modularen Qualifizierung für Ämter der 4. Qualifikationsebene.

Außerdem:

Als Beamter/Beamtin sind Sie von der Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen befreit. Gleichwohl haben Sie eine Anwartschaft auf Versorgungsbezüge nach Maßgabe des Bayerischen Beamtenversorgungsgesetzes (BayBeamVG) und Anspruch auf Beihilfe im Krankheitsfall nach Maßgabe der Bayerischen Beihilfenvorschriften. Für den Teil der Krankheitskosten, den die Beihilfe nicht abdeckt, ist eine private Krankenversicherung abzuschließen.

Haben Sie noch Fragen?

Weitere Informationen sowie die Adressen unserer Standorte finden Sie im Internet unter www.eichamt.de und www.lmg.bayern.de. Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung finden Sie unter <http://www.dam-germany.de>. Allgemeine Informationen zum Berufsbild des/r Beamten/in im Eichwesen (geh. techn. Dienst) finden Sie auch im BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit unter <https://berufenet.arbeitsagentur.de>.

Gerne können Sie sich mit Ihren Fragen auch direkt an uns wenden:

Für personalrechtliche Fragen:

Bayerisches Landesamt für
Maß und Gewicht
- Personalreferat -
Wittelsbacherstr. 14
83435 Bad Reichenhall

E-Mail-Adresse:

bewerbungen@lmg.bayern.de

Telefon:

08651/974767-20/-21

Für fachliche Fragen zum Eichvollzug:

Bayerisches Landesamt für
Maß und Gewicht
Abteilung 5 - Eichvollzug
Röntgenstr. 1
84030 Landshut

E-Mail-Adresse:

Leitung.Abteilung5@lmg.bayern.de

Telefon:

0871/14384-0